

Marktgemeinde Bromberg

Lfd. Nr. 5

## **VERHANDLUNGSSCHRIFT**

### **über die SITZUNG des**

### **GEMEINDERATES**

am Mittwoch, **dem 14. November 2018**

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.26 Uhr

in Bromberg, Gemeindeamt

Die Einladung erfolgte

am 9.11.2018 durch Kurrende

Anwesend waren:

Bürgermeister Josef Schrammel  
Vizebürgermeisterin Renate Buchegger

die Mitglieder des Gemeinderates

- |                               |                            |
|-------------------------------|----------------------------|
| 1. gf.GR. Peter Haberl        | 2. gf.GR. Gerhard Handler  |
| 3. gf.GR. Alexander Danninger | 4. gf.GR. Thomas Fürst     |
|                               | 6. GR. Josef Birnbauer     |
| 7. GR. Kerstin Fuchs          | 8. GR. Patrick Fahrner     |
| 9. GR. Johannes Pichler       | 10. GR. Peter Fahrner      |
| 11. GR. Andreas Heissenberger | 12. GR. Hubert Eisinger    |
|                               | 14. GR. Reinhard Schrammel |
|                               | 16. GR. Josef Dienbauer    |

Anwesend waren außerdem:

VB Hilde Hofer (Schriftführerin)

Zuhörer: Franz Stangl (NÖN)

Entschuldigt abwesend waren:

- |                                   |                                                          |
|-----------------------------------|----------------------------------------------------------|
| 5. GR. Ing. Mag. Johann Langegger | 13. GR. Josef Pfatschbacher                              |
| 15. GR. Gerhard Scherz            | 17. GR. Ingrid Jelem MA (ab<br>1.11.Mandatszurücklegung) |

Nicht entschuldigt abwesend waren: -----

Vorsitzender:

Bürgermeister Josef Schrammel

Die Sitzung war öffentlich.  
Die Sitzung war beschlussfähig.

### **Tagesordnung:**

TOP:

- 1.) Protokoll der GR-Sitzung vom 8.10.2018**
- 2.) Schulgrabenverbauung, Nachtragsangebote**
  - a) Fa. Held & Francke,**
  - b) Fa. Klosterer**
- 3.) GAV Mittleres Pittental, Anteilige Kosten für die Erstellung des digitalen Leitungskatasters**
- 4.) Seier GmbH., Ansuchen um einmaligen Katastrophenzuschuss**
- 5.) Darlehensaufnahme für die Gehwegsanierung im Friedhof**

Der Hr. Bgm. begrüßt die Damen und die Herren des Gemeinderates sowie den anwesenden Zuhörer, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

#### **1.) Protokoll der GR-Sitzung vom 8.10.2018**

Da zum Protokoll der GR-Sitzung vom 8.10.2018 keine schriftlichen Einwendungen eingelangt sind, gilt dieses als genehmigt.

#### **2.) Schulgrabenverbauung, Nachtragsangebote**

- a) Fa. Held & Francke,**
- b) Fa. Klosterer**

a) Durch diverse, lt. Planungsfirma DI Klosterer unvorhersehbare Umstände bzw. Zusatzleistungen, wie Kanalumlegung, Leitungsumlegung, Zaunsicherung, Verbreiterung des Fundamentes der Stützmauer, Zusatzsteinschichtung, Betonkörper, hat sich die Verbauungssumme der Fa. Held & Francke beim Schulgrabenprojekt auf € 379.601,16 brutto erhöht. Die Fa. Held & Francke kommt der Gemeinde nach einem Gespräch mit Bauleiter Ing. Lesjak u. DI Klosterer am 7.11. und schriftlicher Bestätigung der Summen per Mail am 12.11.2018 mit einer Endauftragssumme von € 366.000,-- brutto abzügl. 3% Skonto entgegen. Das bedeutet eine Erhöhung gegenüber dem ursprünglichen Angebot um € 98.552,48 brutto abzüglich 3 % Skonto.

Für die einzelnen Teilrechnungen wurden bereits € 202.095,93 (inkl.USt.) bezahlt.

Offene Summe daher: € 152.924,07 (inkl.USt.) mit Zahlungsziel Februar 2019.

Bgm. Schrammel teilt mit, dass beim Land NÖ um erhöhte Bedarfszuweisung für den Straßenbau angesucht wird (lt. Hrn. Aubrunner) und eventuell auch noch im heurigen Jahr mit einer Bedarfszuweisung zu rechnen ist.

GfGR Danninger beanstandet, dass die Hinweispflicht der Fa. Held & Francke über die Erhöhung des Hauptauftrages nicht gegeben war.

Bgm. Schrammel stellt den Antrag, die offene Gesamtsumme an die Fa. Held & Francke in Höhe von € 152.924,07 (inkl.USt.) mit Zahlungsziel Februar 2019 abzüglich des von der MG Scheiblingkirchen zu erwartenden Beitrages von € 15.000,-- zu genehmigen.

**Beschluss:** Der Antrag des Hrn. Bgm. erhält in einer offenen Abstimmung 13 Fürstimmen und 2 Stimenthaltungen (gfGR Danninger, GR Schrammel) und wird zum Beschluss erhoben.

b) DI Klosterer legt für die nachträgliche Gerinnetrassenverschiebung und damit verbundene unvorhergesehene nachträgliche Projekterfordernisse ein zusätzliches Angebot von 1.790,-- netto.

Die nachträglich mündlich vereinbarten Projekterfordernisse stellt er mit € 6.300,-- netto in Rechnung und gibt für diese Summe gleichzeitig einen Sondernachlass.

Weiters werden von den zusätzlichen € 1.790,-- € 650,-- nachgelassen, ergibt Mehrkosten gegenüber dem ursprünglichen Angebot (€ 16.080,-- brutto) von € 1.368,-- brutto abzüglich 3% Skonto.

Bis jetzt wurden bezahlt: € 4.200,-- brutto - 1. TR

€ 6.048,-- brutto – 2. TR

Restbetrag offen: € 7.200,-- brutto, abzügl. 3% Skonto – ergibt € 6.984,-- brutto.

Nach eingehender Diskussion stellt Bgm. Schrammel stellt den Antrag, die Mehrkosten des Büros DI Klosterer in Höhe von € 1.368,-- brutto abzüglich 3% Skonto zu genehmigen.

**Beschluss: Der Antrag des Hrn. Bgm. erhält in einer offenen Abstimmung 11 Fürstimmen, 2 Gegenstimmen (GR Eisinger, gfGR Fürst) und 2 Stimenthaltungen (gfGR Danninger, GR Schrammel) und wird zum Beschluss erhoben.**

### **3.) GAV Mittleres Pittental, Anteilige Kosten für die Erstellung des digitalen Leitungskatasters**

Der GAV Mittleres Pittental hat für die LIS Verbandssammler, BA 102 durch die Fa. ETR Holzgethan eine Kamerabefahrung durchführen und durch das Büro DI Kraner ZT GmbH. einen digitalen Leitungskataster erstellen lassen. Die anteiligen Kosten der Fa. ETR Holzgethan u. DI Kraner ZT GmbH. für die Marktgemeinde Bromberg betragen € 16.391,85 inkl. USt.

Bgm. Schrammel teilt mit, dass die Gemeinde Hollenthon zwar Verbandsmitglied ist, jedoch an den GAV bei Verbandsbeitritt 2005 einen einmaligen Kostenbeitrag in Höhe von € 72.0000,-- entrichtet hat und daher nur die jährlichen verhältnismäßigen Betriebskosten bezahlt.

Bgm. Schrammel beantragt die Genehmigung der anteiligen Kosten für die Kamerabefahrung und die Erstellung eines digitalen Leitungskatasters für die LIS Verbandssammler an den GAV Mittleres Pittental in Höhe von € 16.391,85 inkl USt.

**Beschluss: Der Antrag des Hrn. Bgm. wird zum Beschluss erhoben. (offen und einstimmig)**

### **4.) Seier GmbH., Ansuchen um einmaligen Katastrophenzuschuss**

Bgm. Schrammel stellt den Antrag, den TOP 4) der öffentlichen GR-Sitzung aus Datenschutzgründen nicht öffentlich zu behandeln.

**Beschluss: Der Antrag des Hrn. Bgm. wird zum Beschluss erhoben. (offen und einstimmig)**

Fortsetzung der öffentlichen GR-Sitzung 20:16 Uhr.

### **5.) Darlehensaufnahme für die Gehwegsanierung im Friedhof**

Für die Pflasterungsarbeiten am Friedhof soll ein Darlehen in Höhe von € 64.500,-- auf 10 Jahre aufgenommen werden. Basis: 6-Monats-Euribor, variabel.

Zur Angebotlegung wurden folgende Kreditinstitute mit folgendem Ergebnis – Öffnung der Angebote erfolgte in der Vorstandssitzung am 8.11.- eingeladen:

Raiba Pittental Bucklige Welt - Zinssatz dzt.: 0,682%

Sparkasse Wr. Neustadt, Zinssatz dzt. 0,740 %

Volksbank – hat kein Angebot abgegeben.

Bgm. Schrammel beantragt die Vergabe des Darlehens beim Bestbieter, der Raiba Pittental Bucklige Welt, mit einem derzeitigen Zinssatz von 0,682% aufzunehmen.

**Beschluss: Der Antrag des Hrn. Bgm. wird zum Beschluss erhoben. (offen und einstimmig)**

Das Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 2018 genehmigt\*) - abgeändert\*)

.....  
Bürgermeister

.....  
Schriftführer

.....  
(GR Ing.Mag. Langegger)

.....  
(gfGR Danninger)

.....  
(GR Scherz)